



# Sammlung Theaterzettel

## Die Zauberflöte

**Mozart, Wolfgang Amadeus**

**1883-10-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Mannheim.

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,

den 7. October 1883.

4. Vorstellung

Abonnement B.

# Die Zauberflöte

Große Oper in zwei Abtheilungen. Musik von Mozart.

1474.20

Sarastro . . . . .	Herr Möbinger.
Tamino . . . . .	Herr Gum.
Die Königin der Nacht . . . . .	Fräul. Prohaska.
Pamina, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Meyer.
Papageno . . . . .	Herr Planl.
Papagena . . . . .	Fräul. Traut.
Monostatos, ein Mohr . . . . .	Herr Grahl.
Frauen der Königin . . . . .	Fräul. Wagner.
Genien . . . . .	Fräul. Böhl.
Erster Priester . . . . .	Frau Seibert.
Priester . . . . .	Frau Ho'bach.
Geharnischte Männer . . . . .	Fräul. Schelly.
	Frau Schilling.
	Herr Riapp.
	Herr Peters.
	Herr Ditt.
	Herr Götz.
	Herr Starke.

Priester. Sklaven. Amazonen. Bajaderen. Gefolge u. s. w.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang 6 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges 1. Reihe . . . . .	Mark 5.— per Platz	Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges . . . . .	Mark 1.70 per Platz
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges 2. 3., 4. Reihe . . . . .	4.50 "	Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	1.20 "
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges 5. u. 6. Reihe . . . . .	4.— "	Gallerieloge . . . . .	— .90 "
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges . . . . .	3.— "	Gallerie . . . . .	— .50 "
Stehplätze im Parquet . . . . .	2.40 "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg die Herren Edenthal & Co., westliche Hauptstraße No. 96.

Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

### Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Speier, Neustadt 10 Uhr — M.	nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 20 M.	nach Ladenburg, Weinheim . . . . .	} 10 Uhr 15 M.
" Worms . . . . . 10 " 35 "	" Karlsruhe, Stuttgart / 2 " 30 "	" Schwetzingen üb. Friedrichsfeld)	
" Neustadt, Landau 11 " 28 "			

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 45 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens jedoch um 10 Uhr 45 Min. abgehen lassen.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Galtestelle Breitestraße bei B 1, 1. Billete, welche sichere Beförderung garantiren, bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.